

Die „Handhabung“ der Still- und Bewegtbilder wurde durch digitale Apparate im letzten Jahrzehnt fundamental neu gestaltet. Zum einen können wir heute mit dem iPhone, Tablet, Computer, Foto- und Videokameras sowohl Still- als auch Bewegtbilder aufzeichnen und abspielen. Zum anderen halten wir das Bild nicht mehr unbedingt als Vergrößerung, sondern vielmehr als eines im Apparat dargestelltes, in der Hand. Mit einem Tablet können wir das früher un-an-fassbare Bewegtbild in unseren Händen haltend abspielen. Unser Verhältnis zu den bewegten und stillen Bildern verändert sich durch die mobile Aufnahme- und Abspieltechnologie grundsätzlich. Sie erlaubt uns auch ein unmittelbares Betrachten, Bearbeiten und Versenden des aufgezeichneten Materials. Die Verschmelzung der bildgebenden Apparate, die eine bewusste Entscheidung für Foto oder Film fordern, haben ganz offensichtlich Einfluss auf die künstlerische Arbeit heute.

Fotofilmanimatoren überlegen im Vorfeld, welchen Sinn die Bewegung der Filmbilder macht, sie suchen und finden die Bedeutung von Bewegung. Die Tatsache, dass die Illusion der Bewegung im Gehirn des Zuschauers entsteht und nicht in der äußeren Realität, ist fundamental für die filmische Wahrnehmung überhaupt. In der Animation existiert keine Initialbewegung; Animatoren montieren Momentaufnahmen und reihen sie längs eines auf dem Grunde des Erkenntnisapparats liegenden Werden so auf, dass sie sich ununterbrochen vorstellen, was für eine Bewegung in den Köpfen der Betrachter entstehen soll. Anstelle von Reproduktion von Bewegungssillusion, wird Bewegung entworfen und produziert.

Kuratoren Tagung und Filmprogramm: Gusztáv Hámos, Katja Pratschke und Thomas Tode

FOTOANIMATION – DER UNWIDERSTEHLICHE CHARME DER BEWEGUNG

TAGUNG ★ 14 APRIL 2016
FILMREIHE ★ 12 – 16 APRIL 2016



ARBOR – Janie Geiser



OMOKAGE – Maki Satake



PICNIC – Paul Vester



VENUS NACH GIORGIONE – Jürgen Böttcher



A FOUND BEACH – Keitaro Oshima

TAGUNG

★ **DO, 14. APRIL 2016** | HOCHSCHULE FÜR BILDENDE KÜNSTE
Aktsaal, Brühlsche Terrasse G.1, 01067 Dresden

9:30 Uhr BEGRÜSSUNG UND EINFÜHRUNG
Matthias Flügge (Rektor der Hochschule für Bildende Künste) und
Alexandra Schmidt (FILMFEST DRESDEN)

9:45 Uhr FILMPROJEKTION
FRAU AM KLAVICHORD (DDR 1981, 17') von Jürgen Böttcher

10:00 Uhr VORTRAG
Thomas Tode (Filmwissenschaftler & Filmemacher, Hamburg)
I HAVE SEEN THE FUTURE. ZU DEN POSTKARTENÜBERMALUNGSFILMEN
VON JÜRGEN BÖTTCHER

10:45 Uhr FILMPROJEKTION
TRANSFORMATION BY HOLDING TIME (Landscape Version, NL 1976, 4')
von Paul de Nooijer /
AT ONE VIEW (NL, 1989, 7') von Paul de Nooijer, Menno de Nooijer

11:00 Uhr GESPRÄCH
Gusztáv Hámos (Kurator) mit Paul de Nooijer und
Menno de Nooijer (Künstler, Baarsdorp, Holland)
In Englisch

11:45 Uhr KAFFEPAUSE

12:15 Uhr VORTRAG
Janie Geiser (Performancekünstlerin und Experimentalfilmerin, Los Angeles)
RE-ANIMATING ESSENCE: THE LIMINAL SPACE BETWEEN LOST AND FOUND
In Englisch

13:00 Uhr MITTAGSPAUSE

14:15 Uhr FILMPROJEKTION
OMOKAGE (J, 2010, 6') von Maki Satake /
Ausschnitt aus MIND MOUNTER (J, 2015, 12 min) von Keitaro Oshima

14:30 Uhr GESPRÄCH
Katja Pratschke (Kuratorin) mit Satake Maki und Keitaro Oshima
(beide Experimentalfilmer, Sapporo, Japan)
In Japanisch mit deutscher Übersetzung

15:15 Uhr VORTRAG
Suzanne Buchan (Professorin für Animation Aesthetics an der Middlesex University,
Herausgeberin animation: an interdisciplinary journal, Kuratorin, London, UK)
CURATING THE CITY: ANIMATED PSYCHOGEOGRAPHIES
In Englisch

16:00 Uhr KAFFEPAUSE

16:30 Uhr VORTRAG
Gusztáv Hámos (Medienkünstler und Autor, Berlin)
ANIMATION IS NOT THE ART OF IMAGERY THAT MOVES, BUT RATHER THE ART
OF MOVEMENTS THAT ARE IMAGINED. DAS ZEITBILD IN FOTOANIMATION.

17:15 Uhr ENDE

Informationen und Anmeldung:
www.filmfest-dresden.de
Tel: +49 351 8294714 Email: mager@filmfest-dresden.de
Eintritt zur Tagung: frei

Eine Veranstaltung des Filmfest Dresden und
der Hochschule für Bildende Künste Dresden
in Kooperation mit der Concrete Narrative Society e.V.

FILMREIHE

THALIA CINEMA . COFFEE AND CIGARETTES
Görlitzer Straße 6, 01099 Dresden
Eintritt: 7,50 € / Für akkreditierte Gäste frei

★ **Di 12. APRIL | 22:30 Uhr** ★ **Sa 16. APRIL | 20:00 Uhr**

Fotoanimation 1 – Vermessung & Notation
Die hier zusammengestellten Filme bestehen aus fotografischen Sequenzen, die nach einer festgelegten Handlungsanweisung entstanden sind. Die Zeit wird programmiert, wirft Falten, kommt gar zum Stillstand. Vergangenes Glück wird zurückgespult, ein Fixpunkt versetzt uns in überraschende Trance. Acht Wahrnehmungsexperimente, die erlauben das Filmische neu zu denken. **Ohne Dialoge / OF mit engl. UT**
Einführung: Gusztáv Hámos, Katja Pratschke, Thomas Tode

EQUESTRIAN (NL 2003, 4 min) – Michiel van Bakel
SPACY (J 1981, 10 min) – Takashi Ito
TRANSFORMATION BY HOLDING TIME (Landscape Version, NL 1976, 4 min) – Paul de Nooijer
OMOKAGE (Remains, J 2010, 6 min) – Maki Satake
ZIELPUNKTE DER STADT (D 2004, 9 min) – Jörn Staeger
BATTERY FILM (USA 1985, 9 min) – Richard Protovin / Franklin Backus
DAHLIA (USA 2008, 3 min) – Michael Langan
CITIES (VERBORGENE STÄDTE) (Hidden Cities, D 2012, 27 min) – Gusztáv Hámos / Katja Pratschke

★ **Mi 13. APRIL | 20:00 Uhr** ★ **Fr 15. APRIL 2016 | 18:00 Uhr**

Fotoanimation 2 – Assemblage
Filmcollagen arbeiten mit vorgefundenen Materialien, die aus bestehenden Kontexten wie Fotoalben, Zeitschriften und Katalogen herausgelöst und zu etwas Neuem zusammengefügt wurden. Durch das Ausschneiden wird das Herausgetrennte beweglich und neue Handlungsräume entstehen. In den Mittelpunkt rückt der Spaß an der Subversion, Dinge umzudrehen, vom Rand her zu lesen, zu ironisieren. **Ohne Dialoge / OF mit engl. UT**
Einführung: Gusztáv Hámos, Katja Pratschke, Thomas Tode

POÈME ÉLECTRONIQUE (NL 1958, 9 min) – Le Corbusier / Iannis Xenakis
/... FLÜSSIGES PAPIER (J... fluid paper, D 2010, 4 min) – Michel Klöforn
PICNIC (GB 1987, 4 min) – Paul Vester
HAT TRICK (USA 2014, 5 min) – Katherin McInnis
CALLING MR. SMITH (GB 1943, 9 min) – Stefan & Franciszka Themerson
ARBOR (USA 2012, 7 min) – Janie Geiser
THE MOON (J 1994, 7 min) – Takashi Ito
VENUS NACH GIORGIONE (DDR 1981, 21 min) – Jürgen Böttcher
FRATZENGULASCH (D 2011, 6 min) – Timo Schierhorn / Katharina Duve

★ **Mi 13. APRIL | 22:30 Uhr** ★ **Sa 16. APRIL 2016 | 13:00 Uhr**

Fotoanimation 3 – Supernatural Illusion – Filme aus Japan
Die Filme dieses Programms sind meditativ, magisch, irritierend, von Dämonen besetzt, als schwindelerregender Alptraum oder wie ein Kartentrick inszeniert. Acht experimentelle Fotoanimationen aus Japan, die Stillstand und Bewegung gleichzeitig nebeneinander und ineinander verweben. **Ohne Dialoge / OF mit engl. UT**
Einführung: Gusztáv Hámos, Katja Pratschke, Thomas Tode

ÄTMAN (J 1975, 11 min) – Toshio Matsumoto
ORANDA-JIN NO SHASHIN (Dutchman's Photographs, J 1974, 7 min) – Isao Kota
ZONE (J 1995, 13 min) – Takashi Ito
A BLINK (J 2002, 8 min) – Maki Satake
KAIZER (J 2006, 11 min) – Kotaro Tanaka
KURASHI ATO (Vestige of Life, J 2009, 12 min) – Maki Satake
A FOUND BEACH (J 2011, 3 min) – Keitaro Oshima
POINT IN TIME (J 2013, 6 min) – Shizuko Tabata